

Ortsbeirat Wetterfeld



Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 12. 06. 2024

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt
Herr Wolfgang Bender		X
Frau Angela Jünger	X	
Herr Jens Albach	X	
Herr Ralf Ide	X	
Herr Dr. Michael Lierz		X
Herr Joachim Kühn	X	
Herr Manfred Desch		X
Frau Gabi Schäfer-Klaus	X (ab 20 Uhr)	
Herr Leon Schmulbach	X	

Protokoll Nr.:	19-2024
Datum:	12.06. 2024
Ort:	Gaststätte DGH
Sitzungsbeginn:	19:02 Uhr
Sitzungsende	21:05 Uhr
Schriftführer:	Ide

Ferner sind anwesend:	Magistrat	Wolf-Dieter Schulz
	Stadtverordnete	-
	Gäste	Hans-Armin Kreicker, Christian Meerbott

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Genehmigung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 5. Infos des Wehrführers bzgl. Ablauf des Festwochenendes vom 21. – 23.06.24 zum 100-jährigen Bestehen der FFw Wetterfeld**
- 6. Bericht bzgl. Gespräch OB, Bürgermeister und Fachdienstleiter am 25.04.2024**
- 7. Information aus der gemeinsamen OB Sitzung am 23.05.2024 über Aufgaben des OB im Zivil- und Katastrophenschutz**
- 8. Beratung bzgl. NUK-Beirat Empfehlung zum Erhalt und Förderung der Artenvielfalt auf kommunalem Grünland**
- 9. Mitteilungen**
- 10. Anfragen**
- 11. Verschiedenes**



Beratung:

TOP	Detail	Art	HH vorläufige Kosten	Erklärung
1.		P		Herr OV Ide begrüßt die Anwesenden, insbesondere die anwesenden Gäste.
2.		P		Herr OV Ide stellt fest, dass der Ortsbeirat bei 5 anwesenden Ortsbeiräten beschlussfähig ist.
3.		P		In die Tagesordnung wird unter Nr. 5 ein zusätzlicher Punkt aufgenommen und die geänderte TO wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.
4.		P		Das letzte Protokoll Nr. 18/24 vom 10.04.2024 wird einstimmig genehmigt.
5.		M		Der Wehrführer der FFW Wetterfeld Christian Meerbott erläutert kurz den geplanten Ablauf des Festwochenendes vom 21. – 23.06.24 zum 100-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Wetterfeld mit Mallorca Party am Freitag, Umzug und Festkommers am Samstag und Festgottesdienst und Frühschoppen am Sonntag.
6.		M		<p>Der OV berichtet über das Gespräch und erläutert die einzelnen Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> + Hochwasserschutz -> die Umweltbeauftragte Frau Wölm arbeitet mit Hochdruck an entsprechenden Konzepten, der Bauhof ist aktuell am Mulchen der Gräben – der Vorschlag des OB Kollegen Hr. Lierz, diese Arbeiten an die örtlichen Landwirte oder einen externen Dienstleister zu geben, wird von der Verwaltung geprüft. + Friedhofneugestaltung -> hier ist Hr. Eißer am prüfen, inwieweit die Satzung geändert werden muss. Die Pflasterung des Weges ist beauftragt. + Zufahrt Gullringen -> hier gibt es noch keine Pläne/Aktivitäten bzgl. Verbreiterung der Fahrbahn, außer dass die Bäume und Büsche auf beiden Seiten zurückgeschnitten werden sollen, um die Breite der Straße besser ausnutzen zu können. + Marode Gehwege -> sollen im Zuge der Glasfaserverlegung in einem „Aufwasch“ erledigt werden – die Stadt hat entsprechende finanzielle Mittel im HH bereitgestellt und steht mit der Baufirma in Kontakt. + Sachstand Gewerbegebiet Laubach/Wetterfeld -> die Vermarktung läuft, es gibt einige Interessenten, aktuell wurde wieder ein Grundstück verkauft. + Sachstand Baugebiet zwischen Laubach und Wetterfeld -> ist in der Regionalplanung, man wartet nun auf die zweite Offenlegung um genauer planen zu können. + Prioritätenliste -> ändert sich leider laufend, da immer wieder unauf-



			<p>schiebbare Projekte dazwischen kommen.</p> <p>+ Mülleimer Gemarkung Wetterfeld -> Hr. Riddel teilt mit, dass Wetterfeld der Ortsteil mit den meisten Mülleimern ist und es sollen keine weiteren aufgestellt werden, er sendet eine Liste der Standorte an den OV, evtl. kann man weniger frequentierte abbauen und an, vom OB vorgeschlagene Stellen, wieder aufstellen.</p> <p>+ Projekt „Blechkinder“ -> liegt aktuell auf Eis, da die Anzahl der von den Ortsteilen gemeldeten und somit die Kosten höher sind als erwartet.</p>
7.		M	<p>OB Kühn gibt Infos der Sitzung weiter und es wurde ein zeitnahes Gespräch im kleinen OB Kreis vereinbart, wo die administrativen Aufgaben besprochen werden sollen.</p>
8.		M, B	<p>Der Antrag des NUK an die Stavo bzgl. Erhalt und Förderung der Artenvielfalt auf kommunalem Grünland wurde diskutiert und da dem OB nur unzureichende Informationen über dieses Thema vorliegen, kann der OB dem Vorschlag des NUK nicht folgen und lehnt diese Empfehlung mit der Begründung, dass hier die Landwirte zu sehr „gegängelt“ werden, einstimmig ab.</p> <p>Allerdings hält sich der OB offen, dieses Thema in der nächsten Sitzung ggf. nochmals aufzugreifen, da am 13.06.24 eine Besprechung mit Vertretern des NUK, den Landwirten und den Ortsvorstehern stattfindet, wo voraussichtlich detailliertere Informationen gegeben werden, die das Meinungsbild evtl. beeinflussen können.</p>
9.		M	<p>+ Aktueller Stand zum Projekt Renovierung DGH Gaststätte -> die Förderung über „Region Giessener Land e.V.“ ist mit 8916 € für die Decke und die Möbelausstattung bewilligt, der Bescheid liegt der Stadt vor. Der Rest wird, wie beschlossen aus ZID Mitteln finanziert. Nun muss festgelegt werden welche Tische, Stühle, usw. angeschafft werden – OB Albach erklärt sich bereit, Vorschläge an den OB zu senden. Die Erneuerung der Vorhänge und Plissees auf der Bühne ist fertig gestellt.</p> <p>+ Sachstand Funkmast -> es gibt eine Email des Projektierers Vantage Towers vom 10. Juni, dass sich bei der Realisierung des Standortes Wetterfeld Verzögerungen ergeben haben und man sich bei Neuigkeiten wieder meldet.</p> <p>+ Die Abnahme / Übergabe der DGH Wohnung von Familie Weisel verzögert sich weiter, da einige Räume noch nicht geräumt sind.</p> <p>+ Der OV hat die Wunschliste für den Haushalt 2025 heute per Email an die OB Mitglieder geschickt – Wünsche an OV bis 20.08., da Frist bei der Verwaltung der 30.08.24 ist.</p> <p>+ Der OV zeigt sich etwas enttäuscht bzgl. der freiwilligen Wahlhelfer bei der Europawahl am 09. Juni 2024 – da sich leider nicht genug Helfer aus Wetterfeld gemeldet hatten, mussten Personen aus Laubach und Ruppertsburg „rekrutiert“ werden.</p> <p>+ Die zehn neuen Tischplatten für die am schlimmsten ramponierten</p>

Ortsbeirat Wetterfeld



			Tische im DGH sind geliefert – OB Albach koordiniert die Reparatur. + Vor dem DGH wurde eine Stromtankstelle installiert.
10.		F, B	Hans-Armin Kreicker fragt an, ob die Möglichkeit besteht aus dem Hellengartenweg ab Einmündung Ruppertsburger Straße eine Einbahnstraße zu machen. Dies muss von der Ortspolizeibehörde (Stadt) geprüft werden.
11.		F, B	Der OB prüft, ob der Wetterfelder Jugendraum ggf. Interesse an den alten Möbeln aus der DGH Gaststätte hat (Nils Hessler und Ole Pülm kontaktieren).

Der OV schließt um 21:05 Uhr die Sitzung.

gez.: Ide

Ortsvorsteher

gez.: Ide

Schriftführer